

10. Norddeutsche Geothermietagung

16. Mai 2018
GEOZENTRUM
HANNOVER

HOTSPOT HANNOVER:
GEOTHERMIE – DURCH INNOVATION ZUR WIRTSCHAFTLICHKEIT

*Wo bleibt die
Wärmewende?*

Diese Frage stellen sich Erdwärmeexperten aus Unternehmen, Behörden und Forschung auf der 10. Norddeutschen Geothermietagung. Es wird diskutiert, welchen Beitrag die oberflächennahe Geothermie zur Wärmewende leisten kann, und ob ausreichende Fördermöglichkeiten sowie geeignete rechtliche Rahmenbedingungen für den weiteren Ausbau vorhanden sind.

Mit der Erzeugung von Heizwärme durch strombetriebene Wärmepumpen fügt sich die oberflächennahe Geothermie sehr gut in fortschrittliche Energiekonzepte ein, bei denen die Kopplung unterschiedlicher Energiesektoren, wie Elektrizität und Wärme, eine immer wichtigere Rolle spielt.

Aktuelle Projekte zur Nutzung von Erdwärme in Quartieren, Gebäuden und Gebäudekomplexen könnten bereits der lokale Beginn der Wärmewende sein.

PROGRAMM

09:30 Uhr REGISTRIERUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

10:00 Uhr BEGRÜSSUNG

Andreas Sikorski, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

LANDESPOLITISCHER IMPULS

Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

10:30 Uhr SESSION I: WÄRMEWENDE IN BUND, LAND UND KOMMUNE

Moderation: Lothar Nolte, Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

DIE ROLLE DER WÄRMEPUMPE – ÜBERLEGUNGEN DES BUNDESWIRTSCHAFTSMINISTERIUMS

Dr. Andreas Babl, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

WOZU GEOTHERMIEFÖRDERUNG? – NUTZUNG VON ERDWÄRME IN DER STADT CELLE

Volker Krüger, Stadt Celle

WOZU AQUIFERSPEICHER? – ERFOLGREICHER TESTBETRIEB EINER ANLAGE IN HAMBURG

Kai-Justin Radmann, CONSULAQUA Hamburg Beratungsgesellschaft mbH

NEUE RICHTLINIEN FÜR ERDWÄRMESONDENFELDER – EINE KOSTENTREIBENDE BEHÖRDENAUFLAGE?

Holger Jensen & Sandra Pester, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

12:30 Uhr MITTAGSPAUSE UND ANSCHLIESSEND KAFFEE

14:00 Uhr SESSION II: WÄRMEWENDE IM QUARTIER

Moderation: Dr. Robert Schöner, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

GEOOTHERMISCHE QUARTIERSVERSORGUNG – PROJEKTBEISPIELE IN WOLFSBURG

Franziska Bockelmann, energydesign braunschweig GmbH

KLIMAWOHL-PROJEKT HILLIGENWÖHREN – GEBÄUDEKLIMATISIERUNG IM QUARTIER

Matthias Wieschemeyer, Mull und Partner Ingenieurgesellschaft mbH

QUARTIERSVERSORGUNG IN VERBINDUNG MIT KALTEN NAHWÄRMENETZEN

Ralf Mnich, PBS Energiesysteme GmbH

15:30 Uhr KAFFEPAUSE

16:00 Uhr SESSION III: WÄRMEWENDE IM GEBÄUDE

Moderation: Gernot Hagemann, hannoverimpuls

GEOOTHERMIE IM MODEHAUS STACKMANN, BUXTEHUDE – EIN ERFAHRUNGSBERICHT

Dieter Stackmann, Ernst Stackmann GmbH

HERAUSFORDERUNG GEOOTHERMIE IM BESTANDSBAU: ANLAGENTECHNIK UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

Rüdiger Grimm, geoENERGIE Konzept GmbH

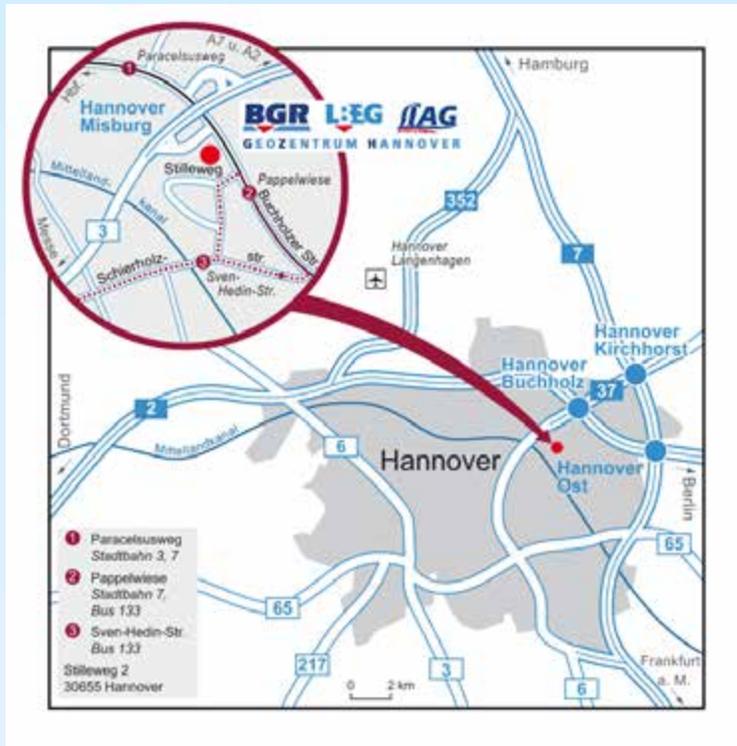
ERDWÄRMESONDENFELDER ZUM HEIZEN UND KÜHLEN – WUNSCH UND WIRKLICHKEIT

Dr. Sven Rumohr, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

17:30 Uhr ENDE DER VERANSTALTUNG

VERANSTALTUNGSORT

GEOZENTRUM HANNOVER
Stilleweg 2
30655 Hannover



Fahrplanauskunft Öffentlicher Nahverkehr www.efa.de

ANMELDUNG UND KONTAKT

Teilnahmegebühr 59 €

Anmeldung:

www.norddeutsche-geothermietagung.de

Kontakt:

Dr. Wolfgang Wirth

05141 888 87 11

geothermie@lbeg.niedersachsen.de